



Cinzia Bartoli, Pianistin aus Rom, spielt in ihrem Konzert am 15. März 2017 in Weinsberg Stücke von Chopin, Liszt, Münch und Ravel. Der Abend beginnt mit zwei Mazurkas, einem traditionellem Tanz in Polen. Chopin findet einen ganz persönlichen, bisweilen melancholischen Ton. Das Scherzo lebt von der Gegensätzlichkeit unterschiedlicher Stimmungen und Rhythmen.

Es folgen Werke von Martin Münch und bereits vor der Pause als Höhepunkt „Gaspard de la Nuit“ von Ravel.

In drei Stimmungsbildern zeigt Ravel den Reichtum seiner Kunst. Bartoli hebt an dem technisch überaus anspruchsvollen Werk die Suche nach neuen Möglichkeiten und Details der Klangfülle hervor, mit der Ravel ein einzigartiges Werk der Jahrhundertwende um 1900 gelungen ist.

Die Concertino-Reihe wird organisiert vom Klinikum am Weissenhof, Abteilung Musiktherapie, in Zusammenarbeit mit der Heidelberger Kulturvereinigung „piano international eV“.

www.klinikum-weissenhof.de • www.neckar-musikfestival.de

Das Neckar-Musikfestival

Das „Concertino Weinsberg“ ist eingebettet in das vom Komponisten und Pianisten Martin Münch geleitete Neckar-Musikfestival.

Das Abonnement („PianoCard“) für jährlich mindestens 10 Konzerte im Neckartal gibt es für 50 Euro bei info@neckar-musikfestival.de, nähere Infos unter www.neckar-musikfestival.de.

Der Eintritt ins Concertino Weinsberg ist wie gewohnt frei, Spenden sind willkommen.

Vorschau: Nächstes Concertino

4. April 2017, Klinikum am Weissenhof, Festsaal, 19:30 Uhr, Alessandro di Marco (Sizilien), Klavier spielt Beethoven, Chopin, Skrjabin u.a.

Wir danken:



sowie Volksbank Kraichgau, Volksbank Heilbronn, Raiffeisenbank Elztal, Landesbank Baden-Württemberg, Deutsche Pfandbriefbank, Golfclub Heidelberg, Istituto Italiano di Cultura Stuttgart, Rudolf Jung Siegelsbach, Georg Seyfarth – Heidelberg, Peter van Bodegom – Heidelberg, Manuela Janicki – Karlsruhe, Dietrich Haag – Heidelberg,

Gaspard de la nuit

**Cinzia Bartoli, Klavier, spielt
Chopin, Liszt, Ravel und Münch**

**CON
CER
TINO**

19:30 Uhr Festsaal



zfp

Klinikum am Weissenhof

Eintritt frei

www.neckar-musikfestival.de

Mi. 15. März 2017



Cinzia Bartoli

(Klavier)

Cinzia Bartoli zählt zu den wichtigen zeitgenössischen Pianistinnen aus der italienischen Hauptstadt Rom. Geboren in Savona, absolvierte sie

ihr künstlerisches Examen mit der Bestnote am Konservatorium in Genua und darüberhinaus das musikpädagogische Diplom supérieur an der Ausbildungsstätte "Alfred Cortot" in Paris. Sie bildete sich fort in Meisterkursen bei Paul Badura-Skoda, Stefan Askenase und Ilonka Deckers.

Mehrere Preise und Auszeichnungen, darunter der 1. Preis der italienischen Wettbewerbe in Albenga und Stresa, 2. Preis beim Schubert-Wettbewerb.

Cinzia Bartoli war im Konzert zu erleben in den meisten größeren Städten Italiens, aber auch in den USA (New York), der Schweiz, Ungarn, sowie als Solistin mit den Orchestern Mavra Genua, Bacau und Craiova (Rumänien). Mehrere Aufzeichnungen für das italienische Radio und Fernsehen RAI als Solistin und Kammermusikpartnerin. Dozentin für Klavier an den Konservatorien La Spezia und Parma, und gründete die Kulturgesellschaft Dionisos in Savona mit einer der bekanntesten Konzertsaisons der ligurischen Küste.

Die Konzerte mit italienischen Künstlern werden gefördert vom Istituto Italiano di Cultura Stuttgart.

Mittwoch, 15. März 2017, 19.30 Uhr
Jugendstil-Festsaal des Klinikum am Weissenhof, Weinsberg



Gaspard de la nuit

Frédéric Chopin (1810-1849)

Mazurka op.7 Nr. 3
Mazurka op.17 Nr. 4
Scherzo in b-Moll op. 31

Franz Liszt (1811-1886)

Rigoletto-Paraphrase

Maurice Ravel (1875-1937)

Gaspard de la nuit
Ondine. Le Gibet, Scarbo

- - - Pause - - -

Martin Münch (* 1961)

Suite Antique op. 49
Berceuse op. 47
Kinderlieder op. 32a Nr. 5-10, 12
Valses nobles op. 48a

Cinzia Bartoli, Klavier

Eintritt frei - Ihre Spende ist willkommen